


GLOBALLEM INDUSTRIEKONZERN GELINGT DIGITALES DOKUMENTEN-MANAGEMENT

Weltweit einheitliche Verarbeitung von Rechnungen und Reisekosten dank regionaler Nähe

Herausforderung	Lösung	Nutzen
<p>24 Länder – ein Prozess</p>	 <p>Regionale Bearbeitung – zentrale Qualitätssicherung</p>	<p> 6 Monate für Go-live in Deutschland</p>

Die Belegverarbeitung von Rechnungen und Reisekosten sollte bei dem Kunden, einem globalen Industriekonzern, weltweit digitalisiert werden. Das Unternehmen versuchte zunächst, die zahlreichen internationalen Lieferanten von der elektronischen Rechnungsstellung zu überzeugen. Zudem stand ein Dienstleisterwechsel bei der Verarbeitung von Reisekostenabrechnung an. Das Unternehmen erkannte, dass das Digitalisierungsvorhaben mit einem geeigneten Outsourcing Partner effizienter zum Erfolg geführt werden kann. Daher beauftragte das Unternehmen SPS mit der Digitalisierung, Standardisierung und damit Prozessoptimierung in über 20 Ländern.

Der Industriekonzern betreibt für Backoffice Services weltweit mehrere Shared-Services-Standorte. Entsprechend den Unternehmenszielen werden interne Services dort mit Leistungen externer Anbieter kombiniert, um für ein Höchstmaß an Effizienz zu sorgen.

Zur Prozessoptimierung im Bereich Rechnungseingangsverarbeitung war das Unternehmen auf der Suche nach einem globalen Anbieter, der eine möglichst hohe Abdeckungsquote zwischen den Scan-Standorten und den unternehmenseigenen Ländergesellschaften bieten konnte. Auch eingehende E-Mail-Rechnungen fließen in den neuen Standardprozess mit ein. Eine weitere Herausforderung war die Administration der zahlreichen unterschiedlichen ERP-Systeme und SAP-Release-Stände. Im Rahmen der Digitalisierung

wird ein Ariba-konformes Format generiert sowie die gescannten Dokumente und XML-Dateien über FTP zur Verfügung gestellt. Im Auswahlverfahren mit verschiedenen Anbietern punktete SPS als globaler Full-Service-Provider für physisches und digitales Dokumentenmanagement in mehrfacher Hinsicht. Die Standortabdeckung von SPS ist optimal, um 24 Länder professionell zu betreuen.

Renommierte Referenzkunden bestätigen die Kompetenz und Zuverlässigkeit von Swiss Post Solutions, die für 40 % aller DAX-Unternehmen bereits die Rechnungsverarbeitung übernimmt. Zudem überzeugte das hoch motivierte Team am SPS-Standort in Vietnam, das für die Nacherfassung verantwortlich ist.

Regionale Bearbeitung, zentrale Qualitätssicherung

SPS empfängt die Rechnungsdokumente, die weltweit an den Auftraggeber adressiert sind, über unterschiedliche Eingangskanäle. Nach einer ersten Sortierung erfolgt die Digitalisierung der Papierdokumente. Anschließend werden die Dokumente über die Digitale Input Plattform von SPS weiterverarbeitet. Die Kopfinformationen und Rechnungspositionen werden automatisch ausgelesen. Bei Unklarheiten sorgt das SPS-Team im Rahmen der Qualitätssicherung manuell für die korrekte Erfassung der Belege, die in rund 20 verschiedenen Landessprachen vorliegen. Sobald die digitalisierten Daten an das Unternehmen übertragen worden sind, werden die Originaldokumente rechtskonform vernichtet.

Rasante Einführung in Deutschland

Die Implementierung des Prozesses, bei dem in der Endausbaustufe rund 4 Millionen Dokumente jährlich bearbeitet werden, nahm nur knapp sechs Monate in Anspruch. Wenige Monate nach Unterzeichnung des Vertrags wurden bereits sämtliche deutsche Reisekostenbelege von SPS verarbeitet und wenig Wochen später erfolgte die Umstellung der Rechnungseingangsbearbeitung in Deutschland.

Nach erfolgreichem Abschluss der deutschen Landesgesellschaften und einer Stabilisierungsphase wird der systematische Rollout in die weiteren Länderorganisationen des Unternehmens durchgeführt. Je nach Größe werden einzelne Länder zu Ländergruppen zusammengefasst, um einen effizienten Rollout zu gewährleisten. Bei der Verarbeitung werden die länderspezifischen Regularien eingehalten.

Über SPS

Wir verbinden die physische und die digitale Welt

Swiss Post Solutions (SPS) ist eine führende Anbieterin von Lösungen zur Auslagerung von Geschäftsprozessen und innovativen Dienstleistungen im Dokumentenmanagement. Zahlreiche internationale Geschäftskunden vertrauen auf die Kompetenz von SPS bei der Konzeption, Entwicklung und Umsetzung von End-to-End-Lösungen sowie auf die kompetente Beratung zu den zentralen Werttreibern im Business Process Outsourcing (BPO): Standortkonzept, Prozessoptimierung und Technologie, so zum Beispiel Intelligent Automation. SPS ist ein Konzernbereich der Schweizerischen Post mit Hauptsitz in Bern (Schweiz); die 7000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie spezialisierte Partner betreuen Kunden in nahezu allen Branchen in über 20 Ländern. Der Fokus liegt auf Banken, Versicherungen, Telekommunikation und Gesundheitswesen. Weitere Informationen finden Sie unter www.swisspostsolutions.com

Über den Kunden

Der Kunde ist ein diversifizierter Industriekonzern und mit über 100.000 Mitarbeitern auf allen Kontinenten vertreten. Die Geschäftsaktivitäten sind in verschiedenen Business Areas gebündelt.



Mehr zum Thema



WEBSITE

SWISS POST SOLUTIONS
DOKUMENTENVERARBEITUNG

